

Pressemitteilungen

- 379/2023 Überschlagschaukel, Mini-Riesenrad und mehr
539 Jahre Spaß auf der Castroper Herbstkirmes – jetzt wieder vom 15. bis 18. September
- 380/2023 **CAS**Klimahelden laden zum Blick in die Zukunft ein
E-Auto-Treffen am Stadtmittelpunkt
- 381/2023 **Castroper Marktplatz am Sonntag für den Verkehr gesperrt**
- 382/2023 Veranstaltungsreihe Frauen*!
Informationsveranstaltung „Ändern statt Ärgern“

Terminwiederholung; PM 350/2023

2. Palliativtag Castrop-Rauxel: Schwerpunktthema „Hilfe beim Sterben?“

Pressemitteilung 379/2023

Überschlagschaukel, Mini-Riesenrad und mehr

539 Jahre Spaß auf der Castroper Herbstkirmes – jetzt wieder vom 15. bis 18.

September

Wer nach dem Ende der Cranger Kirmes dachte, er müsse ein Jahr lang auf Kirmes-Spaß verzichten, darf sich freuen: Von Freitag, 15. September, bis Montag, 18. September, locken ca. 60 bis 70 Kirmes-Attraktionen in die Castroper Altstadt. Täglich von 14.00 bis 22.00 Uhr haben die Fahrgeschäfte, Glücksspielbuden und Gastronomien geöffnet und laden die ganze Familie ein zu einem fröhlichen Bummel über den Rummel.

Bürgermeister Rajko Kravanja und Stadtmarketing-Geschäftsführer Jens Langensiepen laden alle Interessierten zur offiziellen Eröffnung der Castroper Herbstkirmes im 539. Kirmesjahr mit dem Fassanstich am Freitag, 15. September, um 15.00 Uhr in der Nähe des Reiterbrunnens auf dem Marktplatz in der Castroper Altstadt ein. Die Walking Dixie Band Little John's Jazz Band begleitet die Eröffnung beschwingt. Für Kinder machen der Besuch von vier Walking Acts aus Paw Patrol und Super Mario von 15.00 bis 17.00 Uhr sowie die Verteilung der bekannten Castroper Kirmesherzen die Eröffnung zu einem besonderen Erlebnis.

„Die Wundertüte der Kirmes-Attraktionen ist prall gefüllt“, so Stadtmarketing-Geschäftsführer Jens Langensiepen. „Mit der 42 Meter hohen Überschlagschaukel Extreme, dem Nostalgieflieger mit den weißen Schwänen, dem Laufgeschäft Time Factory, der Familienachterbahn Woody's Silbermiene, dem Flipper Playball und dem Mini-Riesenrad Toy Wheel ist für jeden Geschmack etwas dabei.“

Neben dem kleinen Riesenrad mit seinen sechs Kabinchen und der Familienachterbahn dürfen sich Familien mit Kindern auf den Babyflug, Baby 2000, Crazy Clown, ein Kinder-Kettenkarussell, eine Kinder-Achterschleife, ein Bungee Trampolin, den Crazy Waterwalk und auf

Geschicklichkeitsspiele wie Entenangeln, Dosenwerfen, Fadenziehen, Ballondart oder Big Deal Ping Pong freuen. Jugendliche und junge Erwachsene kommen mit Autoscooter, Disco Dance, Amazona Bahn, dem Extreme sowie dem Flipper statt des gewohnten Breakdance auf ihre Kosten.

Darüber hinaus laden am Biergarten der Familie Prinz am Viehmarkt und am Getränkeauschank der lokalen Schaustellerfamilie Philipp am Altstadtmarkt überdachte Sitzgruppen und Stehtische dazu ein, in geselliger Runde auf der Kirmes zu verweilen. Die traditionellen gastronomischen Angebote reichen von Brat- und Currywurst über Pommes, Back- und Spiralkartoffeln bis hin zu gebrannten Mandeln, Crêpes, Slushice und anderen leckeren Süßwaren.

Happy Monday ohne Gutschein

Am Familientag der Herbstkirmes, Montag, 18. September, dürfen sich die Besucherinnen und Besucher darauf freuen, beim Großteil der Fahrgeschäfte eine Gratisrunde geschenkt zu bekommen. Neu ist: Dies ist ganz ohne Gutschein möglich. Einfach einmal zahlen und zweimal Spaß haben! Als weitere Besonderheit schlendern die vier Walking Acts aus Paw Patrol und Super Mario am Happy Monday noch einmal von 16.00 bis 18.00 Uhr über die Kirmes und freuen sich auf leuchtende Kinderaugen.

Pressemitteilung 380/2023

CASKlimahelden laden zum Blick in die Zukunft ein

E-Auto-Treffen am Stadtmittelpunkt

Alle, die sich für E-Fahrzeuge interessieren oder schon selbst ein E-Auto besitzen, sind am Donnerstagabend, 31. August, herzlich willkommen auf dem Forum zwischen Rathaus und Stadt- und Europahalle am Europaplatz. Um 19.00 Uhr beginnt das große E-Auto-Treffen der CASKlimahelden. Der Eintritt ist frei.

Vier Castrop-Rauxeler Autohändler stellen ihre neuesten E-Modelle vor. Mit dabei sind das Autohaus Habinghorst, Tiemeyer, das Autohaus REHAG und Automobile DARMAS. Es werden Probefahrten mit ausgewählten Modellen angeboten, bei denen jeder Castrop-Rauxeler und jede Castrop-Rauxelerin einen Blick in die Zukunft der Mobilität werfen kann. Auf einer beeindruckenden E-Auto-Meile werden zusätzlich Fahrzeuge der Netzwerkpartner - vom Kleinwagen bis zum Transporter - präsentiert. Auf die Besucher wartet außerdem eine spannende Fahrzeugmodenschau im Rampenlicht samt Autoquartett.

Auch wer sein eigenes Elektrofahrzeug mitbringen möchte, ist herzlich eingeladen, dies zu tun. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Ob stolzer Besitzer eines E-Autos oder auf der Suche nach dem Traum-E-Auto – das E-Auto-Treffen bietet jeder und jedem viele Möglichkeiten, sich zu informieren und miteinander auszutauschen.

Pressemitteilung 381/2023

Castroper Marktplatz am Sonntag für den Verkehr gesperrt

Für die Veranstaltung Castropiade wird der Marktplatz in der Castroper Altstadt am Sonntag, 3. September, ab 7.00 Uhr für den Verkehr gesperrt, steht also nicht als Parkplatz zur Verfügung.

Um 10.00 Uhr startet die Castropiade, bei der Teams in einem Spaß-Wettkampf in Geschicklichkeitsspielen gegeneinander antreten. Um 14.30 Uhr beginnen die Kinderwettbewerbe. Ein informativer Gesundheitsmarkt, kulinarische Genüsse und ein buntes Bühnenprogramm gehören ebenfalls zur Castropiade.

Pressemitteilung 382/2023

Veranstaltungsreihe Frauen*!

Informationsveranstaltung „Ändern statt Ärgern“

„Ändern statt Ärgern“ ist das Motto eines Vortrages mit anschließendem Austausch am Dienstag, 29. August. Im Familien- und Bildungsbüro, Schillerstraße 3, geht es thematisch u.a. um „Familie und Beruf“ und „Chancengleichheit“. Von 9.30 bis 11.30 Uhr können sich Frauen beim gemeinsamen Frühstück mit Vertreterinnen der Bundesagentur für Arbeit, des Jobcenters des Kreises Recklinghausen und der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Castrop-Rauxel austauschen.

Die Veranstaltung ist Teil der Auftaktwoche zur neuen Veranstaltungsreihe Frauen*!. Die Programmübersicht ist auf der städtischen Internetseite unter www.castrop-rauxel.de zu finden.

Terminwiederholung; PM 350/2023

2. Palliativtag Castrop-Rauxel: Schwerpunktthema „Hilfe beim Sterben?“

2020 hat das Bundesverfassungsgericht entschieden, dass Menschen ein Weg offenstehen muss, mit der Hilfe anderer aus dem Leben zu scheiden. Das Verbot von „geschäftsmäßiger“ Sterbebegleitung durch Sterbevereine und Ärzte wurde aufgehoben. Der Bundestag hat auch in diesem Sommer noch keinen gesetzlichen Rahmen zum assistierten Suizid geschaffen. Kein leichtes Gesetz!

Die Teilnehmenden können beim 2. Palliativtag in Castrop-Rauxel am Samstag, 2. September, von 11.00 bis 14.30 Uhr im Evangelischen Krankenhaus (EvK), Grutholzallee 63, die verschiedenen Aspekte der Hilfe beim Sterben diskutieren, eine eigene Haltung entwickeln und persönliche Erkenntnisse gewinnen. Nach dem Impulsvortrag von Dr. Dietmar Kehlbreier, Diakoniefarrer Ev. Kirchenkreis Recklinghausen und Geschäftsführer der Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen moderiert die Stellvertretende Bürgermeisterin Katrin Lasser-Moryson die Diskussion mit lokalen Expertinnen und Experten. Über Mittag gibt es ein Essensangebot. Alle Interessierten sind eingeladen, ebenfalls das Gespräch zu suchen. Beratungs- und Informationsstände der Palliativstation des Krankenhauses, der Ambulanter Hospizdienst des Caritasverbandes für die Stadt Castrop-Rauxel e.V., der Pflegedienst Susanne Rosenberger, das Trauer Café Castrop-Rauxel, das Beratungs- und Infocenter Pflege (BIP), das Palliativnetzwerk Herne, Wanne-Eickel, Castrop-Rauxel e.V., der Palliativ-Medizinischer-Konsiliardienst, die Familientrauerbegleitung Hosse-Dolega, die Castroper Leselust und Lebensabend Pflegeleicht erwarten die Besucherinnen und Besucher und gestalten den 2. Palliativtag im Seminarzentrum auf dem Gesundheitscampus des EvK mit.

Das Palliativ-Netzwerk Castrop-Rauxel unterstützt nicht nur Betroffene, sondern auch Angehörige und Freunde bei der Begleitung und in der Trauer.